



Zukunftsbildung für das 21.
Jahrhundert

Montag, 05. November 2018
18:30 - 20:00 Uhr
Jeetzeschule, Aula
Salzwedel

Friedrich Naumann
STIFTUNG **FÜR DIE FREIHEIT**

Programm

- 18:30 **Begrüßung und Einführung**
[Katja Raab](#)
Leiterin des Regionalbüros Mitteldeutschland der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
- Impuls: Wie sieht die Bildung der Zukunft aus?**
[Eva Feußner](#)
Staatssekretärin im Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt
- Impuls: Wie können "Future Skills" intensiver gefördert werden?**
[Dr. Marcus Faber MdB](#)
- Diskussion:**
Bildung zwischen Realität und Visionen
[Lutz Franke](#)
Moderation
[Dr. Marcus Faber MdB](#)
[Eva Feußner](#)
Staatssekretärin im Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt
[Antje Pochte](#)
Schulleiterin der Jeetzeschule in Salzwedel
[Heike Herrmann](#)
Schulleiterin Lessing-Ganztagsschule in Salzwedel
[Sven Schottenhamel](#)
Vorsitzender Kreiselterrat

Zum Thema!

Durch den digitalen Wandlungsprozess verändern sich nicht nur soziale Kommunikation, sondern auch Arbeits- und Lernprozesse. Dies beeinflusst unser bisheriges Verständnis von Schulbildung gewaltig. Kompetenzen wie kollaboratives Arbeiten, Kreativität oder auch unternehmerisches Denken werden immer wichtiger. In Deutschland tut man sich noch etwas schwer, der Entwicklung in anderen europäischen Ländern zu folgen. Der Bildungsföderalismus in der jetzigen Ausprägung mag seinen Anteil daran haben. Wie sind Schule, Lehrer und auch Eltern in Sachsen-Anhalt auf diesen Wandlungsprozess vorbereitet? Ist die derzeitige Wissensvermittlung überholt und wie können "Future Skills" intensiver gefördert werden? Darüber diskutieren Vertreter aus Schule und Politik miteinander und gemeinsam mit Ihnen. Wir laden Sie herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

Ab 17:00 Uhr besteht die Möglichkeit eines geführten Rundgangs durch die Jeetze-Schule und der Erläuterung des besonderen Schulkonzeptes.

Mit allen Kräften für eine liberale Welt: Unsere Politische Bildung und Begabtenförderung

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit bietet liberale Angebote zur Politischen Bildung. Damit ermöglichen wir es dem Einzelnen, sich aktiv und informiert ins politische Geschehen einzumischen. Begabte junge Menschen fördern wir durch Stipendien. International setzen wir uns in mehr als 60 Ländern für Menschenrechte und Demokratie ein, indem wir Politikdialog und Politikberatung unterstützen. Anliegen und Verpflichtung zugleich: Seit 2007 ist der Zusatz "für die Freiheit" Bestandteil unseres Stiftungsnamens. Unsere Geschäftsstelle ist in Potsdam, Büros unterhalten wir in ganz Deutschland und weltweit.

Politische Analysen, liberale Argumente und Neues aus der Stiftungswelt - informieren Sie sich auf freiheit.org!



Informationen und Kontakte

Veranstaltungsort

Jeetzeschule, Aula
Karl-Marx-Straße 2-4
29140 Salzwedel

Veranstalter

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Regionalbüro Mitteldeutschland
Schönnewitzer Straße 9a
06116 Halle
www.halle.freiheit.org

Organisation

Birgit Kansy
Telefon 0345 68 69 611
birgit.kansy@freiheit.org

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter

freiheit.org/teilnahmebedingungen

Jetzt anmelden unter
shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/16xji

oder über unseren zentralen Service

E-Mail service@freiheit.org
Telefon +49 30 22 01 26 34 (Mo-Fr von 08-18 Uhr)
Fax +49 30 69 08 81 02
Post Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Postfach 1164
53729 Sankt Augustin

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Postfach 11 64
53729 Sankt Augustin

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter freiheit.org/teilnahmebedingungen
Ihre Anmeldung können Sie auch per E-Mail oder Fax senden: **Fax +49 30 69 08 81 02, E-Mail service@freiheit.org**

ZukunftsBildung für das 21. Jahrhundert 05.11.2018, 18:30 Uhr, Jeetzeschule, Aula, Salzwedel

1. Begleitperson

Name Name
Vorname Vorname
Institution

Straße / Nr
PLZ / Ort
E-Mail
2. Begleitperson
Name
Vorname



Ich habe die Teilnahmebedingungen (freiheit.org/teilnahmebedingungen) gelesen und stimme diesen zu. Die hier erhobenen Daten werden zum Zwecke der Leistungserfüllung verarbeitet und von der Stiftung stets vertraulich behandelt. Ausführliche Informationen finden Sie in unseren Hinweisen zum Datenschutz auf der Homepage der Stiftung unter freiheit.org/datenschutz aus denen Sie u.a. auch ersehen können, welche Rechte Ihnen zustehen.



Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten genutzt werden, um mich auf Veranstaltungen, Publikationen und sonstige Aktivitäten der Stiftung aufmerksam zu machen. Diese Informationen dürfen mir auch per E-Mail zugehen. In meinen Profileinstellungen auf shop.freiheit.org/#Profil kann ich konfigurieren, wie ich informiert werden möchte. Diese Einwilligung kann ich jederzeit per E-Mail (service@freiheit.org) oder per Fax (+49 30 69 08 81 02) widerrufen.

.....
Datum, Unterschrift

Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltung steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Da das Seminar als politische Bildungsveranstaltung aus öffentlichen Mitteln gefördert wird, ist eine Verpflichtung zur Teilnahme an allen Programmteilen Voraussetzung für Ihre Anmeldung.

Ihre Anmeldung kann online oder über einen Anmeldebogen erfolgen und ist für Sie verbindlich. Wenn in der Beschreibung der Veranstaltung nicht anders angegeben, erhalten Sie von uns spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine verbindliche Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Im Rahmen der Veranstaltung können Bild- und Tonaufnahmen für Dokumentationszwecke gemacht werden. Mit ihrer Teilnahme erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, dass sie auf solchen, auch für die Veröffentlichung im Internet vorgesehenen Übertragungen, Video-Aufzeichnungen oder Fotografien abgebildet werden.

Bei weniger als 10 Anmeldungen oder höherer Gewalt behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor. Wir werden Sie so rechtzeitig wie möglich über einen Ausfall informieren. Gegebenenfalls geleistete Zahlungen erstatten wir Ihnen umgehend.

So die Veranstaltung kostenpflichtig ist, wird die Teilnahmegebühr mit der von uns versendeten verbindlichen Bestätigung bzw. der Rechnung fällig. Wenn Sie im Rahmen der Anmeldung Barzahlung am Veranstaltungsort angegeben haben, wird der Betrag erst zum Beginn der Veranstaltung fällig. Wenn Sie sich mit einem reduzierten Teilnahmebeitrag angemeldet haben, bringen Sie bitte einen geeigneten Nachweis zur Veranstaltung mit oder senden ihn per E-Mail an service@freiheit.org. Der reduzierte Teilnahmebeitrag gilt für Schüler, Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende und Arbeitslose.

Für mehrtägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt: Bis zu 20 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Stornieren Sie Ihre Buchung bis zu 5 Tagen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Tagungsbeitrages als Ausfallgebühr fällig. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Für eintägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt die folgende Regelung, wenn nicht in der Einladung eine abweichende Regelung angegeben ist: Bis zu 3 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Bitte begleichen Sie den fälligen Tagungsbeitrag wie auf der Anmeldung angegeben. Bei einigen Veranstaltungen akzeptieren wir aus organisatorischen Gründen nur Barzahlung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Potsdam.